

Newsletter Bauzentrum München Nr. 05/2019

Dienstag, 21. Mai 2019

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Infotelefon (Montag bis Freitag, 8 bis 19 Uhr) : (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser **kostenfreier E-Mail-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Abbestellung Newsletter:

E-Mail an: bauzentrum.rgu@muenchen.de mit Betreff „**Abbestellung Newsletter**“
Online-Abmeldung: www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Veranstaltungskalender:

www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender
(inklusive Download von Kalender-Dateien im ics-Format)

In unserem [Veranstaltungskalender](http://www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender) finden Sie unser komplettes, ständig fortgeschriebenes
Veranstaltungsangebot:

- [Fachforen](#)
- [Seminare](#)
- [Infoabende, Vorträge und Führungen](#)
- [Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München](#)
- [Ausgewählte Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner](#)

Es lohnt sich also für Sie, dort regelmäßig rein zu schauen!

Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Zu besetzende Stelle im Bauzentrum München:
Sachbearbeiter/in zur Organisation des Informations-, Veranstaltungs-, Beratungs- und Ausstellungsangebots des Bauzentrum München
- (2) Datenbank mit Bauwerken aus nachwachsenden Rohstoffen
- (3) geea-Maßnahmenpaket für Gebäudewende
- (4) Förderpreis der Georg Salvamoser Stiftung für Youtube-Kanal
- (5) Studie: Dunstabzug für Wohnküchen in energieeffizienten Gebäuden

B. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Partnerforum (23. Mai)
Förderprogramme zur nachhaltigen Sanierung von Wohngebäuden

C. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar SK_20190625 (25. Juni)
Sommerlicher Wärmeschutz
- (2) Kompaktseminar SK_20190626b (26. Juni)
Farbauswahl - am Nutzen orientiert
- (3) Kompaktseminar SK_20190626 (26. Juni)
KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen
- (4) Praxisseminar SP_20190627 (27. Juni)
Fenstertausch im Altbau

D. Infoabende, Vorträge und Führungen vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend im Bauzentrum München (3. Juni)
Das neue Förderprogramm Energieeinsparung (FES) der Landeshauptstadt München
- (2) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Süd (4. Juni)
Mietmängel: Rechte und Pflichten von Mieter_innen und Vermieter_innen
- (3) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Ost (6. Juni)
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon
- (4) Führung Urbanes Wohnen e.V. & mitbauzentrale (24. Juni)
Stadtteilspaziergang: Prinz-Eugen-Park - PEP
- (5) Infoabend Mieterverein München e.V. im Bauzentrum München (25. Juni)
Schönheitsreparaturen unter Berücksichtigung der aktuellen BGH-Rechtsprechung
- (6) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Nord (25. Juni)
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon
- (7) Vortrag vom Bauzentrum München im ÖBZ (26. Juni)
Meine Energiewende: Energie selbst erzeugen
- (8) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS West (26. Juni)
Solarwärme oder Solarstrom?: Kompetent entscheiden
- (9) Vortrag vom Bauzentrum München in der VHS SüdOst (26. Juni)
Elektro-Mobilität: Technische Grundlagen und Fördermöglichkeiten
- (10) Infoabend im Bauzentrum München (27. Juni)
Räume verändern - Energie und Lebensqualität gewinnen

E. Partnerveranstaltungen

- (1) Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (4. Juni)
KfW-Regelungen und neues Beiblatt 2 zum Wärmebrückennachweis für Effizienzhäuser

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

- (1) Wohnprojekttag Bayern 2019 (4. Juni)
Seriell, modular und vorgefertigt - die neue Formel für bezahlbares Wohnen?
- (2) Vortrags- und Diskussionsveranstaltung (18. Juni)
Geothermie München: Chancen und Risiken der Wärmewende 2040
- (3) Veranstaltung des BVS Bayern im Bauzentrum München (27. Juni)
Schadstofftag
- (4) **3. Bayerisches Energieberater Symposium** (28. Juni)

G. Download

- (1) Vortragsunterlagen Experten-Forum Tiefgaragen (7. Mai)

A. Allgemeine Hinweise

(1) Zu besetzende Stelle im Bauzentrum München :

Sachbearbeiter/in zur Organisation des Informations-, Veranstaltungs-, Beratungs- und Ausstellungsangebots des Bauzentrum München (w/m/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird gesucht:

Sachbearbeiter/in zur Organisation des Informations-, Veranstaltungs-, Beratungs- und Ausstellungsangebots des Bauzentrum München (w/m/d)

in EGr. 9c TVöD, mit der Hälfte der wöchentlichen Arbeitszeit.
Befristet bis 30.06.2021

Ihr Einsatzbereich:

Referat für Gesundheit und Umwelt, Bauzentrum München, Messestadt Riem

Das Sachgebiet Bauzentrum München ist das Informations- und Beratungszentrum der Landeshauptstadt München zu allen Fragestellungen zum Wohnen und dem Sanieren und Bauen von Gebäuden. Allen Bürgerinnen und Bürgern werden umfassende Hilfestellungen durch Information und Beratung angeboten. Für die Fachleute werden vielfältige Angebote zur Weiterbildung und Netzwerkbildung bereitgestellt. Der Wissens-Transfer zwischen der Stadtverwaltung und der Fachwelt wird verstärkt.

Die Aufgabenschwerpunkte

- Verantwortliche Organisation des Informations-, Veranstaltungs-, Beratungs- und Ausstellungsangebots des Bauzentrum München zum energieeffizienten und nachhaltigen Bauen, Wohnen und Sanieren
- Mitwirkung an der Konzeption des Informations-, Veranstaltungs-, Beratungs- und Ausstellungsangebots des Bauzentrum München zum energieeffizienten und nachhaltigen Bauen, Wohnen und Sanieren
- Betreuung der ehrenamtlichen Beraterinnen und Berater
- Betreuung und Ausbau des Pools an Referentinnen und Referenten

Für die ausgeschriebene Position wird eine engagierte Persönlichkeit gesucht mit einer abgeschlossenen technischen Hochschulausbildung, mit z.B. folgenden Studienschwerpunkten: Erneuerbare Energien, Versorgungstechnik / TGA, Gebäudetechnik, Energietechnik, Hochbau-Management/Technik oder Veranstaltungswesen bzw. EDV-Anwendungen.

Des Weiteren sind Serviceorientierung und Teamfähigkeit verlangt

Was bieten wir Ihnen?

- Eine befristete Einstellung als Tarifbeschäftigte/r in E 9c (TVöD) mit der Hälfte der wöchentlichen Arbeitszeit. Bitte informieren Sie sich z.B. unter www.oeffentlicher-dienst.info über die Vergütung.
- Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in München
- Eine strukturierte Einarbeitung anhand eines Einarbeitungskonzeptes
- Eine bundesweit anerkannte Personalentwicklung; Sie werden in allen Phasen Ihres Berufslebens unterstützt und haben attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Flexible Arbeitszeiten sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ein vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr
- Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten

Die Arbeitszeit ist in Abhängigkeit der Aufgaben flexibel.

Die Landeshauptstadt München fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Kontakt und Informationen

Anfragen für Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich senden Sie bitte an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de

(2) **Datenbank mit Bauwerken aus nachwachsenden Rohstoffen:** referenzbauten.fnr.de

Das Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit. Einen regelrechten Siegeszug erlebt der Holzbau: Vom klassischen Massivholzbau über den etablierten Holzrahmenbau geht die Entwicklung hin zu immer größeren und vor allem höheren Gebäuden. So werden im Geschosswohnungsbau mittlerweile sogar achtgeschossige Bauten in Hybridkonstruktion aus Brettstapel-, Holzrahmen- und Holzskelettbauweise errichtet.

Aber auch das Dämmen mit nachwachsenden Materialien wie Zellulose, Holzfaser, Hanf oder auch Stroh sowie die Verwendung natürlicher Baustoffe für Bodenbeläge und Wandoberflächen wird immer selbstverständlicher.

Anhand von über 300 ganzheitlichen Baubeispielen - unterteilt in die Kategorien Wohnungsbau, Gewerbebau und Öffentliches Bauen - zeigt die Gebäudedatenbank referenzbauten.fnr.de der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) wie mit natürlichen Baustoffen Ein- und Mehrfamilienhäuser, landwirtschaftliche Bauten, Bürogebäude, Hallen, Kindergärten, Schulen, Büros und Ausstellungsgebäude neu gebaut, erweitert und saniert werden können.

Sie können sich in dem für Sie relevanten Bereich einen Überblick über deutschlandweit fertiggestellte Bauprojekte verschaffen. Jedes Gebäude wird kurz beschrieben, seine Lage auf einer Karte dargestellt und mit Bildmaterial zum besseren Verständnis versehen.

(3) **geea-Maßnahmenpaket für Gebäudewende**

Die [Allianz für Gebäude-Energie-Effizienz \(geea\)](#) hat ein politisches Maßnahmenpaket vorgelegt, mit dem Deutschland im Jahr 2030 im Wärmesektor Treibhausgasemissionen im Umfang von 13 Mio. t zusätzlich einsparen kann. Es setzt vor allem auf Fördermaßnahmen wie die lange angekündigte steuerliche Förderung für private Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, verbesserte Abschreibungsmöglichkeiten für die Immobilienwirtschaft, mehr Förderung von Einzelmaßnahmen, Effizienzhäusern und Nichtwohngebäuden sowie das gezielte Vorantreiben neuer Technologien. Gleichzeitig spielen Beratung und Kommunikation sowie die Verbesserung des Ordnungsrechts eine zentrale Rolle. Investor_innen, Hausbesitzer_innen und Mieter_innen sollten verstärkt über die Vorteile von Energieeffizienz informiert werden.

[Politisches Maßnahmenpaket der geea \(pdf\)](#)

(Quelle: [TGA-Newsletter 05a-2019 vom 09.05.2019](#))

(4) **Förderpreis der Georg Salvamoser Stiftung für Youtube-Kanal**

Der Youtuber Klaus Russell-Wells erhält den mit 5.000 Euro dotierten Förderpreis der Georg Salvamoser Stiftung „Junge Energie“ für seinen [Youtube-Kanal „Joul –Energiewende & Nachhaltigkeit“](#).

Zur Begründung für den Förderpreis erklärte die Jury: Wie auch komplexere Energiefragen anschaulich und kurzweilig erklärt werden können, zeige der Youtuber Klaus Russell-Wells. Auf seinem Kanal „Joul –Energiewende & Nachhaltigkeit“ erkläre er in kurzen Clips unterhaltsam und informativ den Kohleausstieg, Stromspeicher, Heizungsthermostate oder die Entwicklung der Strompreise. Selbst das Thema Sektorenkopplung bringe der Ingenieur für Energie- und Umwelttechnik in eine allgemeinverständliche Form. 18.000 Abonnenten und 800.000 Aufrufe habe er mit seinen engagierten und werbefreien Videos schon erzielt.

[Youtube-Kanal „Joul –Energiewende & Nachhaltigkeit“](#)

(Quelle: [Meldung auf solarserver.de vom 8.5.2019](#))

(5) **Studie: Dunstabzug für Wohnküchen in energieeffizienten Gebäuden**

Das [Passivhaus Institut](#) hat bei einer neuen Studie den Fokus auf Systeme für den Dunstabzug gelegt. Aus dem Forschungsbericht geht auch ein Leitfaden für Dunstabzugshauben in Passivhäusern hervor, der die wichtigsten Grundlagen für das passende System sowie dessen Dimensionierung enthält.

Mit Blick auf höhere Energieeffizienz bei Gebäuden sowie gestiegene Komfortansprüche der Bewohner rückt die Dunstabzugshaube gerade in luftdichten Gebäuden in den wissenschaftlichen Fokus. Oliver Kah und Kristin Bränlich vom Passivhaus Institut bewerteten zusammen mit dem Institut für Technische Gebäudeausrichtung Dresden (ITG), dem Institut für Holztechnologie Dresden (IHD) sowie der Firma Naber GmbH die unterschiedlichen Systeme von Dunstabzugshauben. Zudem untersuchten die Beteiligten die Wechselwirkung mit dem Gebäude.

[Leitfaden: Dunstabzugshauben für Wohnküchen in Passivhäusern \(pdf\)](#)

(Quelle: [TGA-Newsletter 05a-2019 vom 09.05.2019](#))

B. Fachforen vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Fachforen" vom Bauzentrum München](#)

(1) Partnerforum

Förderprogramme zur nachhaltigen Sanierung von Wohngebäuden

- Das neue Förderprogramm Energieeinsparung (FES) der Landeshauptstadt München
- Chancen und Nutzen für alle Akteur_innen

Termin: **Donnerstag, 23. Mai 2019, 15.00 bis 18:30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München**
in Kooperation mit [BAYERNenergie e.V.](#)

Fachliche
Leitung: **Victoria Schmidt**

Eintritt frei - um Anmeldung wird gebeten

[Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)
[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung:

- Ihre Anmeldung wird nicht namentlich erfasst und es werden keine persönlichen Daten gespeichert.
- Sofern Sie auf Ihre Anmeldung von uns keine gegenteilige Nachricht erhalten, ist ihre Teilnahme an der Veranstaltung gesichert.

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, müssen sie diese mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt bestellen.

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Für die energetische Ertüchtigung von Gebäuden oder den Neubau von Klima gerechten Neubauten gibt es viele technische Ansätze und vielfältige finanzielle Förderangebote. Das Fachforum bietet einen Überblick zu den unterschiedlichen Förderprogramme und deren Förderkriterien. Das neue Förderprogramm Energieeinsparung (FES) der Landeshauptstadt München wird im Detail vorgestellt. Hierzu gehört auch die Förderung von Photovoltaik-Anlagen sowie Mieterstrom-Anlagen. Diese Förderangebote erleichtern es Energieberater_innen, Planer_innen und Architekt_innen, die Bauherrinnen und Bauherren von diesen Bauweisen zu überzeugen. Darüber hinaus sollen die attraktiven Fördersummen auch Investorinnen und Investoren überzeugen. Vorgestellt werden außerdem Beispiele aus der Praxis, die die Chancen und

Möglichkeiten aufzeigen, die für das Klima gerechte Bauen bereits heute zur Verfügung stehen.

Hinweis:

In der Pause beantworten städtische Mitarbeiter_innen individuelle Fragen zum FES und zeigen eine Live-Demonstration der Online-Antragstellung.

Programm

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Geförderte Häuser - best practice**
Arne Krufft, Dipl.-Ing. freier Architekt, staatl. anerkannter Energieberater (angefragt)
- 15:30 **Das neue FES: Chancen für die Bauherr_innen und Investor_innen**
Die Förderkriterien im Detail
Gesa Lenhardt, Architektin, Energieberaterin BAFA / KfW, Sachverständige ZVEnEV
- 15:55 **KfW-Kredite und BAFA-Förderung**
Cornelius Schmidt, BAYERNenergie e.V.
- 16:15 **Das neue FES: Chancen für die Bau-Ausführenden**
Von der Planung über die Fristverlängerung bis zur zur Meldung der Fertigstellung
Gesa Lenhardt, Architektin, Energieberaterin BAFA / KfW, Sachverständige ZVEnEV
- 16:30 **Pause - Möglichkeit zur Diskussion mit den Referent_innen - Infos zum FES**
- Städtische Mitarbeiter_innen beantworten individuelle Fragen zum FES
- Live-Demonstration der Online-Antragstellung beim FES (max. 10 Teilnehmer_innen)
- 17:00 **Fragen und Diskussion zum ersten Teil**
- 17:10 **Das 10.000 Häuser-Programm**
Dr. Josef Hochhuber,
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
- 17:25 Aus der Praxis:
Welche Rolle spielen Förderprogramme bei der Energieberatung?
Cornelius Schmidt, BAYERNenergie e.V.
- 17:45 **Mieterstrom**
Katharina Habersbrunner, Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG
- 17:55 **Das Bayerische Modernisierungsprogramm**
Ruth-Maria Schittich, Regierung von Oberbayern
- 18:05 **Abschlussdiskussion**
- 18:15 **Möglichkeit zur Diskussion mit den Referent_innen - Infos zum FES**
- 18:30 Ende der Veranstaltung
-

C. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

(1) **Kompaktseminar SK_20190625**

Sommerlicher Wärmeschutz: Vermeidung der Überhitzung von Gebäuden

- Neubau: Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes nach DIN 4108-2 [2013-02]
- Bestand: Ansätze und Maßnahmen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes

Termin: **Dienstag, 25. Juni 2019, 14 bis 17 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Kosten: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: **28 Euro**
Sonderkonditionen im Abo

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

[Anmelde-Formular \(pdf\)](#)

[Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte für Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Martin Delker, Dipl.-Ing. (Univ), Architekt

Zertifizierter PassivhausPlaner (CEPH), Energieeffizienzexperte für Förderprogramme des Bundes

(dena), Büroinhaber Architekten Limmert + Delker, Gesellschafter Büro bau passiv Architekten und Ingenieure - München - Regensburg

Thema

Für alle Neubauten und Erweiterungen ist der Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes als fester Bestandteil der Nachweisverfahren der Energieeinsparverordnung zu führen. Beratungsbedarf besteht mehr und mehr auch bei Nutzerinnen und Nutzern bestehender Gebäude, die den Vorgaben für Neubauten noch nicht entsprechen.

Inhalt

- Was versteht man unter „sommerlichem Wärmeschutz“?
- Was verbirgt sich hinter dem Begriff „thermische Behaglichkeit“?
- Welche Faktoren beeinflussen den sommerlichen Wärmeschutz?
- Für welche Räume ist bei Neubauten und Erweiterungen ein Nachweis zu führen?
- Worin liegen die Unterschiede in den Nachweisverfahren: Sonneneintragskennwertverfahren vs dynamische Gebäudesimulation
- Welche Strategien bieten sich zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes im Bestand an?
- Diskussion an Beispielprojekten

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Handwerker_innen, Bau-sachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwält_innen, Versicherungen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:

Bayerische
Architektenkammer



(2) **Kompaktseminar SK_20190626b**

Farbauswahl - am Nutzen orientiert

- Aufmerksamkeit in Bildungseinrichtungen fördern
- Wohlfühlen in der (Kranken-) Pflege
- Sicherheit in Fluren und Tiefgaragen

Termin: **Mittwoch, 26. Juni 2019, 10 bis 13 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Kosten: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: **28 Euro**

Sonderkonditionen im Abo

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

[Anmelde-Formular \(pdf\)](#)

[Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referentin

Petra Ruhnau, Dipl.-Designerin (FH)

Farbgestalterin der HAWK Hildesheim, Focus auf Farbkonzeption für Fassaden und Innenräume, Lehraufträge in Hildesheim und Vorträge / Seminare zu umfassenden Farbgestaltungsthemen

Thema

Farbe ist ein emotionalisierendes Gestaltungselement, das unmittelbar unsere Sinne anspricht. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen die psychologischen wie physiologischen Auswirkungen der Farbe auf den Menschen. Eine gezielte Farbplanung kann u.a. Identität und Atmosphäre schaffen, oder auch Orientierung und Sicherheit fördern.

Inhalt

Das Seminar zeigt Möglichkeiten der Gestaltung im Spannungsfeld Farbe - Raum - Atmosphäre mit

besonderem Blick auf den Menschen.

- Aspekte der Farbgestaltung: Grundlagenwissen, Kontrastlehre, Praxistipps
- Farb- und Materialgestaltung für Wohlfühlräume
- Bildungseinrichtungen: Vom Lernraum zum Lebensraum
- Mit Farbe und Licht die Atmosphäre von sogenannten „Angsträumen“ wie Tiefgaragen und Unterführungen deutlich verbessern
- Pflegeeinrichtungen: Gestaltung mit „visueller Barrierefreiheit“ zur besseren Orientierung und Mobilität
- Zahlreiche Gestaltungsbeispiele
- Praktische Übung zur Gestaltung von Innenräumen und Kontrasten

Zielgruppe

Architekten_innen, Innenarchitekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Handwerker_innen, Raumausstatter_innen, Elektro- und Lichtplaner_innen, Hausverwaltungen, Investor_innen, Facility Manager_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:

Bayerische
Architektenkammer



(3) **Kompaktseminar SK_20190626**

KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen

Unterstützende Baubegleitung - Energetische Fachplanung

Termin: **Mittwoch, 26. Juni 2019, 14 bis 17 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Kosten: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: **28 Euro**

Sonderkonditionen im Abo

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

[Anmelde-Formular \(pdf\)](#)

[Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Rainer Feldmann, Bauingenieur und Zimmermann

Seit 2002 externer Sachverständiger der KfW, Mitgründer Ingenieurbüro ENERGIE & HAUS in Darmstadt, Regionaler Partner der dena beim Modellvorhaben „NEH im Bestand“ für die Region Hessen, ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut Wohnen und Umwelt

Thema

Als Expertin, Experte für Energieeffizienz benötigt man regelmäßige Informationen zu den KfW-Förderprogrammen und deren technischen Mindestanforderungen, um für das Tagesgeschäft der Beratungs- und Antragspraxis gut gerüstet zu sein. Besonders die zu erbringenden Leistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung und Baubegleitung bei einem geförderten Bau- oder Sanierungsvorhaben sind dabei von Bedeutung.

Inhalt

Besonderheiten bei der KfW-Förderantragstellung und mögliche Stolperfallen:

- Erforderliche KfW-Mindestleistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung
- Notwendige Schritte und Teilaspekte bei der Baubegleitung von KfW-Effizienzhäusern
- Erstellung einer nachvollziehbaren Effizienzhaus-Dokumentation
- KfW-Wärmebrückenbewertung und das neue Beiblatt 2 der DIN 4108
- Fehlerquellen bei einer Effizienzhaus-Bilanzierung

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauunternehmen, Bauträger_innen und Bauherr_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:

Bayerische
Architektenkammer



BAYERN
energie
Unabhängige Energieberater

(4) **Praxisseminar SP_20190627**

Fenstertausch im Altbau

Dichte Fensterbleche und Laibungen - Wärmebrücken

Termin: **Donnerstag, 27. Juni 2019, 13 bis 16 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Kosten: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

[Anmelde-Formular \(pdf\)](#)

[Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

3 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Timo Skora, Dipl.-Ing. (FH),

Ingenieurbüro für Energieberatung (BAFA), Bauphysik, Luftdichtigkeitsprüfung und IR-Gebäudethermografie; Sachverständiger für Wärmeschutz, Fenster und Glasfassaden

Thema

Auf Grund undichter Fensterbleche und Laibungsanschlüsse treten häufig Schäden auf. Eine wasserdichte Anbindung der Fensterbleche an das Fenster und den Baukörper ist nicht einfach zu bewerkstelligen. Auch sind handelsübliche Fensterbleche erfahrungsgemäß nicht wasserdicht. Praxisgerechte Lösungsansätze können nach dem Fenstertausch einen Schimmelbefall vermeiden.

Besondere Aufgabenstellungen

- RAL-Fenstereinbau, Richtlinien, Norm-Anforderungen
- Abstimmung der Gewerke bei Erstellung der Fensterbankanschlüsse
- Einbau und Funktion einer zweiten wasserführenden Ebene
- Berücksichtigung der DIN 4108-2 (Oberflächentemperatur von 12,6 °C)
- Wirksame Möglichkeiten zur Reduzierung der Wärmebrücken
- Raumklimaänderung nach dem Fenstertausch

Praktische Übungen

- Vorstellung von Schäden und deren Ursachen
- Beispiele fachgerechter Fensterbankmontage
- Erkennung und Beurteilung von Wärmebrücken
- Luftdichter Anschluss des Fensters zum Baukörper
- Schlagregendichter Anschluss des Fensters zum Baukörper
- Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Abdichtungsfolien und -bänder sowie Anputzleisten

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere Fensterbau, Zimmerei, WDVS-Verarbeitung), Bauträger_innen, und Immobilienverwalter_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:

Bayerische
Architektenkammer



BAYERN
energie
Unabhängige Energieberater

D. Infoabende, Vorträge und Führungen vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

(1) Infoabend im Bauzentrum München

Das neue Förderprogramm Energieeinsparung (FES) der Landeshauptstadt München

Termin: **Montag, 3. Juni 2019, 18 bis 19 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing., Architektin, Energieberaterin BAFA/KfW
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag stellt die neue Förderrichtlinie vor und gibt Erläuterungen zum Antragsverfahren und der Nachweisgebung. Der Münchner Stadtrat hat letztes Jahr die Weiterentwicklung des Förderprogramms Energieeinsparung beschlossen, die am 1. April 2019 in Kraft getreten ist. Zu den Zielen der Fortschreibung gehören unter anderem die stärkere Fokussierung auf Sanierungen von Bestandsgebäuden sowie insgesamt niederschwelligere Förderangebote. Das Förderprogramm wurde um weitere Förderbereiche erweitert. Neu eingeführt wurde zum Beispiel eine attraktive Förderung von Photovoltaik-Anlagen und Batteriespeichern sowie Beratungsleistungen in den Bereichen Sanierung von Wohngebäuden und Solarenergie. Darüber hinaus wurde die Förderung von Energiestandards auf die Sanierung erweitert. Ebenso wurden mehrere bestehende Fördermaßnahmen überarbeitet. Im Bereich der Dämmmaßnahmen wurden beispielsweise nicht nur die Fördersummen angehoben, sondern für diese Maßnahmen wurde auch eine Zwischenstufe mit geringeren Anforderungen als bislang eingeführt.

(2) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Süd

Mietmängel: Rechte und Pflichten von Mieter_innen und Vermieter_innen

Termin: **Dienstag, 4. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**

[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Anja Franz**, Rechtsanwältin, Mieterverein München e.V.

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupterstr. 8
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Auseinandersetzungen zwischen Mietenden und Vermietenden wegen Wohnungsmängeln sind in der Beratungspraxis des Mietervereins auf der Tagesordnung. Laut Gesetz muss die Wohnung der Mieterin, dem Mieter in einem vertragsgemäßen und mangelfreien Zustand übergeben werden und dieser während der Mietzeit erhalten werden. Doch was bedeutet „vertragsgemäß“ und „mangelfrei“? Wer muss sich um die Behebung von Mängeln in der Mietwohnung kümmern? Was kann die Mieterin, der Mieter unternehmen, wenn die Vermieterin, der Vermieter einfach nicht reagiert? Was ist der Unterschied zwischen Reparaturen und Schönheitsreparaturen?

(3) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Ost
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon

Termin: **Donnerstag, 6. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Stadtbereichszentrum Ost**, Severinstr. 6
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag erläutert wie Mini-Solar-Anlagen auf dem Balkon genau funktionieren, welche Regelungen es gibt, ob sich die Investition finanziell lohnt und was sonst noch zu beachten ist. Mit Photovoltaik-Anlagen im Mini-Format ist es seit Kurzem möglich, sogar auf dem eigenen Balkon Strom zu erzeugen und in das Stromnetz der eigenen Wohnung einzuspeisen. Je nach Größe der Anlage können dabei zwischen fünf und zwanzig Prozent des durchschnittlichen Strombedarfs eines Haushalts gedeckt werden.

(4) Führung Urbanes Wohnen e.V. & mitbauzentrale muenchen
Stadtteilspaziergang: Prinz-Eugen-Park - PEP

Termin: **Montag, 24. Juni 2019, 18 bis 19 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Leitung: **Mara Roth**, GeQo eG
www.urbanes-wohnen.de
www.mitbauzentrale-muenchen.de
www.prinzeugenpark.de/quartiersgenossenschaft.html

Treffpunkt: **Haltestelle Prinz-Eugen-Park der Tram 16 und 17**

Teilnahme frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Stadtteilspaziergang führt durch das Neubaugebiet Prinz-Eugen-Park und stellt mehrere Projekte des Konsortiums vor. Die ehemalige Prinz-Eugen-Kaserne im Münchner Osten ist eine von mehreren freigegebenen Militärflächen, die die Stadt München städtebaulich entwickelt. Auf dem 30 Hektar großen Gelände entsteht seit 2017 ein neues Quartier mit etwa 1.800 Wohnungen. Fast 600 Wohnungen sind als Ökologische Mustersiedlung geplant. Das Besondere am Prinz-Eugen-Park ist, dass sich die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und Gewofag mit Genossenschaften, Baugemeinschaften und freien Bauträgern zu einem Konsortium zusammengeschlossen haben, um auf dem Areal neben Wohnanlagen soziale Einrichtungen und andere Angebote wie Mobilitätsstationen zu errichten.

(5) Infoabend vom Mieterverein München e.V. im Bauzentrum München
Schönheitsreparaturen unter Berücksichtigung der aktuellen BGH-Rechtsprechung

Termin: **Dienstag, 25. Juni 2019, 18 bis 19 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referent: **Achim Steiger**, Rechtsanwalt
www.mieterverein-muenchen.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag erläutert das Thema Schönheitsreparaturen im Mietvertrag und informiert über die gesetzliche Instandhaltungspflicht der Vermieterin, des Vermieters im Rahmen des Mietverhältnisses. Die aktuelle Rechtsprechung wird vorgestellt und häufig bestehende Irrtümer auf beiden Vertragsseiten eines Mietverhältnisses werden aufgeklärt. Schönheitsreparaturen sind rein dekorative Arbeiten wie zum Beispiel das Streichen der Wände, die in einer vermieteten Wohnung zur Verbesserung des Aussehens der Zimmer und zur Behebung von oberflächlichen Schäden vorgenommen werden.

(6) Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS Nord
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon

Termin: **Dienstag, 25. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Nord am Scheidplatz**, Belgradstr. 108
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag erläutert wie Mini-Solar-Anlagen auf dem Balkon genau funktionieren, welche Regelungen es gibt, ob sich die Investition finanziell lohnt und was sonst noch zu beachten ist. Mit Photovoltaik-Anlagen im Mini-Format ist es seit Kurzem möglich, sogar auf dem eigenen Balkon Strom zu erzeugen und in das Stromnetz der eigenen Wohnung einzuspeisen. Je nach Größe der Anlage können dabei zwischen fünf und zwanzig Prozent des durchschnittlichen Strombedarfs eines Haushalts gedeckt werden.

(7) **Vortrag vom Bauzentrum München im ÖBZ**
Meine Energiewende: Energie selbst erzeugen

Termin: **Mittwoch, 26. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referent: **Manfred Giglinger**, Fachplaner für TGA, Energieberater
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166
www.oebz.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag gibt einen Überblick zu den Möglichkeiten und Grenzen der Stromerzeugung durch Windkraft und Photovoltaik sowie zu klassischen und neuartigen Wärmeerzeugern. Darüber hinaus werden kombinierte Erzeuger vorgestellt, wie Mikro-Blockheizkraftwerk und Brennstoffzelle, und ihre Vorteile und Kosten erläutert. Inzwischen gibt es viele Möglichkeiten, thermische oder elektrische Energie selbst zu erzeugen, einige sogar geeignet für Menschen ohne eigenes Haus. Das Ziel ist, eine solide Grundlage für den eigenen Weg Richtung Energieautarkie zu legen.

(8) **Vortrag vom Bauzentrum München in der MVHS West**
Solarwärme oder Solarstrom?: Kompetent entscheiden

Termin: **Mittwoch, 26. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag geht der Frage nach, ob Photovoltaik und Solarthermie tatsächlich in Konkurrenz zueinander stehen. Welche Technik bzw. Kombination lohnt sich wirklich? Mit der Kraft der Sonne lassen sich unterschiedliche Formen von Energie erzeugen, entweder in Form von Strom mit Hilfe einer Photovoltaik-Anlage oder aber in Form von Wärme für Heizung und Warmwasserversorgung mit solarthermischen Kollektoren. Außerdem kann selbst nicht verbrauchter oder eingespeicherter Photovoltaik-Strom auch sekundär für die Erzeugung von Wärme genutzt werden.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung nach vorheriger Anmeldung bei der MVHS - [Link zur Anmeldung](#)

(9) **Vortrag vom Bauzentrum München in der VHS SüdOst**
Elektro-Mobilität: Technische Grundlagen und Fördermöglichkeiten

Termin: **Mittwoch, 26. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referent: **Alfred Bäder**, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Energieberater HWK
Berater im Bauzentrum München

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Rathausplatz 2, Ottobrunn
www.vhs-suedost.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag behandelt allgemeinverständlich technische Grundlagen und Fördermöglichkeiten der Elektro-Mobilität wie die Bundesförderung sowie das Förderprogramm der Landeshauptstadt München. Damit wird die Auswahl eines nützlichen und wirtschaftlichen Elektrofahrzeugs, ob eines Elektroautos oder eines Leichtfahrzeugs wie etwa E-Roller und E-Lastenfahrrad, erleichtert.

(10) **Infoabend im Bauzentrum München**
Räume verändern - Energie und Lebensqualität gewinnen

Termin: **Donnerstag, 27. Juni 2019, 18 bis 19 Uhr**
[Link zum Veranstaltungskalender mit Download Kalenderdatei \(ics-Format\)](#)

Referentin: **Olivia Moogk**, Feng Shui Expertin

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Vortrag erläutert wie mit Hilfe von Feng Shui Wohnräume positiv verändert werden können und gibt dazu handfeste Tipps. Anhand von Vorher- und Nachher-Fotos wird dargestellt, wie reale Räume sich verändert haben und welche positiven Impulse diese bei den Bewohnerinnen und Bewohnern bewirkte.

E. Partnerveranstaltungen

(1) **Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
KfW-Regelungen und neues Beiblatt 2 zum Wärmebrückennachweis
für Effizienzhäuser

Termin: **Dienstag, 4. Juni 2019, 13:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München**

Veranstalter: [BAYERNenergie e.V.](#)
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **160 Euro**

[Programm und Anmeldung](#)

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **Wohnprojekttag Bayern 2019**

Seriell, modular und vorgefertigt - die neue Formel für bezahlbares Wohnen?

Termin: **Dienstag, 4. Juni 2019, 10 bis 16 Uhr**

Ort: [Bayerische Architektenkammer](#), Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4

Veranstalter: [Bayerische Architektenkammer](#) in Kooperation mit dem
[Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr](#)

Kosten: **35 Euro**

[Programm und Anmeldung](#)

(2) **Vortrags- und Diskussionsveranstaltung**

Geothermie München: Chancen und Risiken der Wärmewende 2040

Termin: **Dienstag, 18. Juni 2019, 19:00 bis 20:30 Uhr**

Ort: **GLS Bank Filiale München**, Bruderstr. 5a, München-Lehel
(U-Bahn Lehel oder Odeonsplatz)

Veranstalter: [GLS Bank](#)
in Kooperation mit dem Bundesverband Geothermie

Der Eintritt ist frei.

[Programm und Anmeldung](#)

(3) **Veranstaltung des BVS Bayern im Bauzentrum München**

Schadstofftag

Termin: **Donnerstag, 27. Juni 2019, 13 bis 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: [Sachverständige Bayern](#) im
**Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter
sowie qualifizierter Sachverständiger e. V. (BVS)**

Kosten: Mitglieder der BVS-Mitgliedsverbände: **100 Euro**
Gäste/Nichtmitglieder: **170 Euro**

[Programm und Anmeldung](#)

(4) **3. Bayerisches Energieberater Symposium**

Termin: **Freitag, 28. Juni 2019, 9:00 bis 17:30 Uhr**

Ort: [Technische Hochschule Ingolstadt](#), Esplanade 10, 85049 Ingolstadt

Veranstalter: [BAYERNenergie e.V.](#) und **ENERGIEBERATER FRANKEN e.V.**
in Kooperation mit dem [Institut für neue Energie-Systeme \(InES\)](#)

Kosten: **180 Euro** inkl. Mittagessen und Catering
(Ermäßigungen möglich)

[Programm und Anmeldung](#)

G. Download

(1) [Vortragsunterlagen Experten-Forum Tiefgaragen \(7. Mai\)](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München